

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau** der Stadt Burgdorf am **06.09.2021** im Veranstaltungszentrum StadtHaus, Sorgenser Str. 31, 31303 Burgdorf

18.WP/A-USB/062

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 19:49 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 19:43 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 21:56 Uhr

Anwesend: **Bürgermeister**

Pollehn, Armin

Vorsitzender

Kaever, Volkhard, Dr.

stellv. Vorsitzender

Köneke, Klaus

Mitglied/Mitglieder

Heller, Simone
Birgin, Gurbet für Sieke, Oliver
Braun, Jens
Nijenhof, Rüdiger für Gottschalk, Niklas
Paul, Matthias
Schrader, Karl-Ludwig
Weilert-Penk, Christa

Beratende/s Mitglied/er

Brandes, Marie-Luise

Gast/Gäste

Ahrens, Roger
Beigel, Astrid
Jonas, Dirk
Timm, Tobias

Verwaltung

Behrens, Cord bis einschl. TOP 5
Borchers, Insa
Fischer, Andreas
Herbst, Imke
Herbst, Rainer bis einschl. TOP 5
Kauter, Theo bis einschl. TOP 5
Krüger, Volker
Nagel, Sabine
Vollmert, Claudia bis einschl. TOP 5
Weddige, Frauke

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 05.07.2021 und am 19.07.2021
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 3.1. Zusätzliche Mobilfunkanlage an bestehendem Mast Ostlandring 1
Vorlage: M 2021 1694
 - 3.2. Neue Mobilfunkanlagen an bestehenden Masten An der Mösch, Friederikenstr. und B188 zwischen Burgdorf und Sorgensen
Vorlage: M 2021 1705
 - 3.3. Projektmanagement: Berichte Hochbauprojekte per 2. Quartal 2021
Vorlage: M 2021 1685
4. Machbarkeitsstudie Wärmeplanung 3. Abschnitt Gewerbepark Nordwest
Bezugsvorlage BV 2020 1197 Bebauungsplan 0-78/2, Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BV 2021 1688
5. Neubau Bauhof - Raum- und Flächenprogramm und Energiekonzept
Vorlage: BV 2021 1653
6. Stadtbücherei ins Rathaus I, Antrag gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 21.06.2021
Vorlage: A 2021 1657
7. Prüfung der Errichtung eines Bürgersolarparks - Antrag der Gruppe WGS Freie-Burgdorfer vom 15.07.2021
Vorlage: A 2021 1704
8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
 - 8.1. Anfrage gem. Geschäftsordnung: Sachstand Bebauungsplan Nr. 4-07 „Hornweg“ in Schillerslage
Vorlage: F 2021 1699
 - 8.2. Trinkwasserqualität Wasserwerke Burgdorf
Vorlage: F 2021 1709
9. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Um 17.00 Uhr eröffnete **Herr Dr. Kaefer** die Sitzung und stellte fest, dass form- und fristgemäß eingeladen worden. Auf Anregung eines Ausschussmitgliedes wurde der Tagesordnungspunkt 6 (Vorlage BV 2021 1692) zur Beratung im vertraulichen Teil vorgesehen.

Die Ausschussmitglieder stimmten der Tagesordnung in der so geänderten Form einstimmig zu.

2. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 05.07.2021 und am 19.07.2021

Eine Genehmigung der Protokolle konnte nicht erfolgen, da diese zwar fertiggestellt, jedoch in der Session nicht aufrufbar waren.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Pollehn verwies auf die neu angeschaffte große Leinwand im Stadthaus, damit zukünftig Statistiken und Zahlen, aber auch Pläne in den Gremiensitzungen besser lesbar seien.

3.1. Zusätzliche Mobilfunkanlage an bestehendem Mast Ostlandring 1 Vorlage: M 2021 1694

Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

3.2. Neue Mobilfunkanlagen an bestehenden Masten An der Mösch, Friederikenstr. und B188 zwischen Burgdorf und Sorgensen Vorlage: M 2021 1705

Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

**3.3. Projektmanagement: Berichte Hochbauprojekte per 2. Quartal 2021
Vorlage: M 2021 1685**

Auf die Kritik von **Herrn Köneke**, dass der Bericht nicht den aktuellen Stand wiedergebe und die zugeteilten Ampelstufen nicht stimmen würden, antwortete **Herr Kauter**, dass der Bericht zum einen den Stand vom Juni wiedergebe und Abt. 15 nunmehr ein Projektmanagementbüro für die Zukunft entwickelt habe. Hierzu habe man ein Handbuch mit veränderten Spielregeln erstellt

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

**4. Machbarkeitsstudie Wärmeplanung 3. Abschnitt Gewerbepark Nordwest
Bezugsvorlage BV 2020 1197 Bebauungsplan 0-78/2, Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BV 2021 1688**

Frau Herbst gab eine kurze Einführung in die Thematik.

Herr Timm vom Büro Target erläuterte die Studie ausführlich anhand einer Präsentation. Diese wurde im Folgenden sehr ausführlich durch die Ausschussmitglieder diskutiert.

Herr Paul bat ausdrücklich, die Planung als „grünes Gewerbegebiet“ alternativ im Verfahren zu prüfen.

Herr Dr. Kaefer regte an, die in den beiden älteren Abschnitten vorhandenen Gasleitungen in den neuen Bauabschnitt zu verlängern und den Gewerbetreibenden die Wahl zwischen Gas und einer dezentralen Lösung zu lassen.

Herr Köneke bat eine Stellungnahme der Stadtwerke zu der Studie und der Frage, ob Gas sich als Übergangslösung anbieten, einzuholen und den Beschluss zu vertagen.

Frau Heller verdeutlichte, dass sie nur der Planung eines klimaneutralen Baugebietes zustimmen werde.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis und sprachen sich einstimmig dafür aus, möglichst kurzfristig eine entsprechende Stellungnahme der Stadtwerke einzuholen.

**5. Neubau Bauhof - Raum- und Flächenprogramm und Energiekonzept
Vorlage: BV 2021 1653**

Ergänzend zu den Erläuterungen der letzten Sitzung, führte **Frau Vollmert** aus, dass die Planung des Bauhofes für 80 Personen nicht gleichbedeutend mit der Planung für 80 Stellen sei. In der Planung seien auch die Beschäftigten in Teilzeit, die Mitarbeiter der Lebenshilfe sowie „Ein-Euro“- Jobber berücksichtigt.

Anhand zweier Aufstellungen aus der Anlage zum Protokoll der letzten Sitzung verdeutlichte **Frau Vollmert** den gestiegenen Arbeitsaufwand.

Herr Paul beantragte getrennt über das Raumprogramm und das Wärmekonzept abzustimmen und wies darauf hin, dass er nicht beurteilen könne, welche Bürogrößen benötigt würden. **Frau Vollmert** erläuterte, dass man sich hinsichtlich der Bürogrößen an denen der Rathäuser orientiert habe. Zudem benötigten die Leitung der Straßenbauarbeiten und die Leitung der Grünarbeiten Büros mit Besprechungseinheiten.

Herr Köneke kritisierte die von 5 auf 16 Millionen gestiegenen Kosten und die nicht erkennbaren Synergieeffekte.

Frau Weilert-Penk sprach sich für das vorliegende Raumprogramm aus. Sie begründete dies mit der voraussichtlichen Nutzungsdauer von 30 bis 50 Jahren und dem katastrophalen Zustand des Gärtnerbauhofes sowie dem gestiegenen Arbeitsaufwand aufgrund der vielleicht zu großzügig angelegten öffentlichen Grünflächen.

Im Folgenden wurde nochmals das Energiekonzept diskutiert.

Herr Herbst informierte, dass die Stadtwerke in den geführten Gesprächen ihr Interesse an der Anmietung der Dachflächen zugesichert hätten. Er bat im Hinblick hierauf, aus der Politik Druck auf die Gesellschafter Versammlung zu machen.

Im Rahmen der Diskussion erinnerte **Bürgermeister Pollehn** an die Aussage der Verwaltung bei der Verabschiedung des Klimaschutzpapiers, dass es nicht möglich sei, von heute auf morgen in eine andere Technologie zu wechseln und bat die Fraktionsvorsitzenden trotz des Papiers um eine Abwägung und angemessene Vorgehensweise.

Die Ausschussmitglieder sprachen sich dafür aus, nicht getrennt über die beiden Beschlussvorschläge abzustimmen. .

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau fassten mit 5 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung die folgenden empfehlenden Beschlüsse:

1. Das Raum- und Flächenprogramm für den Neubau Bauhof wird wie in der Anlage 1 zur Vorlage BV 2021 1653 beschlossen.

2. Das Energiekonzept Variante 3.2 (neues BHKW 100 und Holzhackgutkessel mit Erdgaskessel Bestand) soll als Verbundlösung zur Bereitstellung des Energiebedarfs der Kläranlage und des neuen Bauhofs umgesetzt werden.

6. Stadtbücherei ins Rathaus I, Antrag gem. Geschäftsordnung der FDP-Fraktion vom 21.06.2021 Vorlage: A 2021 1657

Herr Schrader erläuterte den Antrag seiner Fraktion.

Frau Weilert-Penk und **Herr Nijenhof** sprachen sich gegen eine derartige Nutzung des Rathauses I aus, da zum einen die Räume nicht geeignet seien und zudem eine andere Nutzung der Räumlichkeiten sinnvoller erscheine.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau lehnten den Antrag der FDP-Fraktion vom 21.06.2021 mit sechs Nein-Stimmen und 3 Ja-Stimmen ab.

**7. Prüfung der Errichtung eines Bürgersolarparks - Antrag der Gruppe WGS FreieBurgdorfer vom 15.07.2021
Vorlage: A 2021 1704**

Herr Nijenhof erläuterte den Antrag.

Frau Heller sprach sich hiergegen aus, da zunächst die Belegung von Dachflächen erfolgen sollte und dies bereits genügend Kapazitäten der Stadtwerke binde.

Herr Braun führte aus, dass die Energiewende die größte politische Katastrophe sei und nicht funktionieren werde. Der zu viel produzierte Solarstrom werde ins Ausland geschickt anstatt in Deutschland gespeichert zu werden. Dies alles werde auf dem Rücken der Endverbraucher ausgetragen.

Herr Krüger erklärte, dass bereits ein Gespräch mit den Stadtwerken stattgefunden habe, diesen jedoch keine geeignete Fläche bekannt sei. Von der Sache selbst, begrüßte er den Antrag.

Herr Nijenhof ergänzte, dass es sich nicht zwingend um eine Grundstücksfläche oder Ackerfläche handeln müsse. Vorstellbar sei auch das Dach eines Supermarktes. In der Hauptsache sei wichtig, dass es sich um einen Bürgersolarpark handele.

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau stimmten mit sieben Ja- und zwei Nein-Stimmen für den Antrag der Gruppe WGS FreieBurgdorfer vom 15.07.2021.

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

**8.1. Anfrage gem. Geschäftsordnung: Sachstand Bebauungsplan Nr. 4-07 „Hornweg“ in Schillerslage
Vorlage: F 2021 1699**

Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

**8.2. Trinkwasserqualität Wasserwerke Burgdorf
Vorlage: F 2021 1709**

Ergänzende Nachfragen wurden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

9. Anregungen an die Verwaltung

Frau Weilert-Penk bat um Mitteilung des Sachstandes hinsichtlich der Stilllegung „Braunschweiger Str.6“. Die Verwaltung sagte eine Beantwortung für den vertraulichen Teil zu.

Frau Heller monierte, dass die an der Ausgleichsfläche in Sorgensen aufgestellte Bank auf 12 Gehwegplatten stehe. **Frau Heller** bat um Auskunft, ob dies unbedingt erforderlich gewesen sei, da unnötig viel Fläche verseigelt wurde. Grundsätzlich werde der Bereich zum Spaziergehen sehr gut angenommen. Da viele Spaziergänger an der nördlichen Seite der Fläche auf der Straße zurückgingen, regte Frau Heller an, am nördlichen Rand der Fläche eine Spur mit dem Rasenmähertraktor als Fußweg zu mähen.

Antwort der Tiefbauverwaltung: Neuaufgestellte Bänke auf Rasen- oder Wiesenflächen werden generell mit einem Plattenverlag versehen, der verhindert, dass Gras von unten durch die Bank wächst. Bänke und andere Ausstattungsgegenstände werden nur einmal jährlich ausgemäht, so dass ohne einen Plattenbelag die Bänke nur schlecht nutzbar sind. Diesbezüglich gab es in der Vergangenheit häufig Bürgerbeschwerden.

Hinsichtlich der weiteren Anregung wird die Verwaltung prüfen, ob es im Rahmen der regelmäßigen Mäharbeiten in Sorgensen möglich ist, am nördlichen Rand eine Spur regelmäßig zu mähen.

Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Kaever eröffnete die Einwohnerfragestunde um 19.42 Uhr. Es wurden keine Fragen vorgetragen.

Herr Dr. Kaever schloss die Einwohnerfragestunde um 19.43 Uhr.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin